



Berufswahlorientierung am Laubach-Kolleg

Um den Schülern des Laubach-Kollegs nicht nur ihre eigenen Fähigkeiten zur Berufsfindung zu verdeutlichen, sondern ihnen auch einen Überblick über die Chancen und Entfaltungsmöglichkeiten im angestrebten Beruf „am Markt“ zu geben, gibt es seit vielen Jahren die *Berufswahlorientierung*.

Die Berufswahlorientierung wird veranstaltet von:

- der Bundesagentur für Arbeit mit einer ca. alle vier Wochen stattfindenden *Berufsberatung* sowie einer jährlichen *Informationsveranstaltung*.
- der Justus-von-Liebig-Universität mit den *Hochschulinformationstagen* für SchülerInnen des 12. Jahrgangs.
- dem Laubach-Kolleg mit dem *Sozialpraktikum* in der 11. Klasse im Februar/März jedes Jahres, in welchem die SchülerInnen Einblick in Berufe des sozialen Bereichs bekommen und der
- *Berufsbörse*, einer Veranstaltung, bei der Schüler in kleinen Gruppen in den Räumen des Laubach-Kollegs jeweils von einem Referenten dessen Beruf vorgestellt bekommen und auch die Möglichkeit haben, Fragen zu stellen. Die nächste Berufsbörse ist für das erste Quartal des neuen Jahres geplant.

Für die weitere Arbeit bezüglich der Berufswahlorientierung der Schüler des Laubach-Kollegs ist eine stärkere Vernetzung mit der Universität Gießen geplant, was bedeutet, dass unsere Schüler nicht nur Informationen über den angestrebten Beruf und dessen tägliche Herausforderungen bekommen, sondern auch Informationen über den Ausbildungsweg zur Erlangung des jeweiligen Berufes.

Dies bedeutet, dass wir nicht nur schon im Beruf fest verankerte Personen, sondern auch Menschen, die sich noch auf dem Ausbildungsweg zu einem Beruf befinden, wie z.B. Studenten, zu uns einladen werden, damit sie Schüler über Höhen und Tiefen verschiedener Studiengänge informieren können.

Ein weiterer neuer Aspekt, der in die Arbeit an der Berufswahlorientierung der Schüler aufgenommen werden sollte, ist das Ziel der Nachhaltigkeit auch im wirtschaftlichen Sektor.

Dies bedeutet, die Schüler bei ihrer Berufswahl auch dahingehend zu beraten, sich mit der Wahl ihres Berufes verantwortungsvoll in unsere Gesellschaft einzubringen und das Wohl auch der nachfolgenden Generationen zu gewährleisten und zu fördern.

Angelika Kräuter



